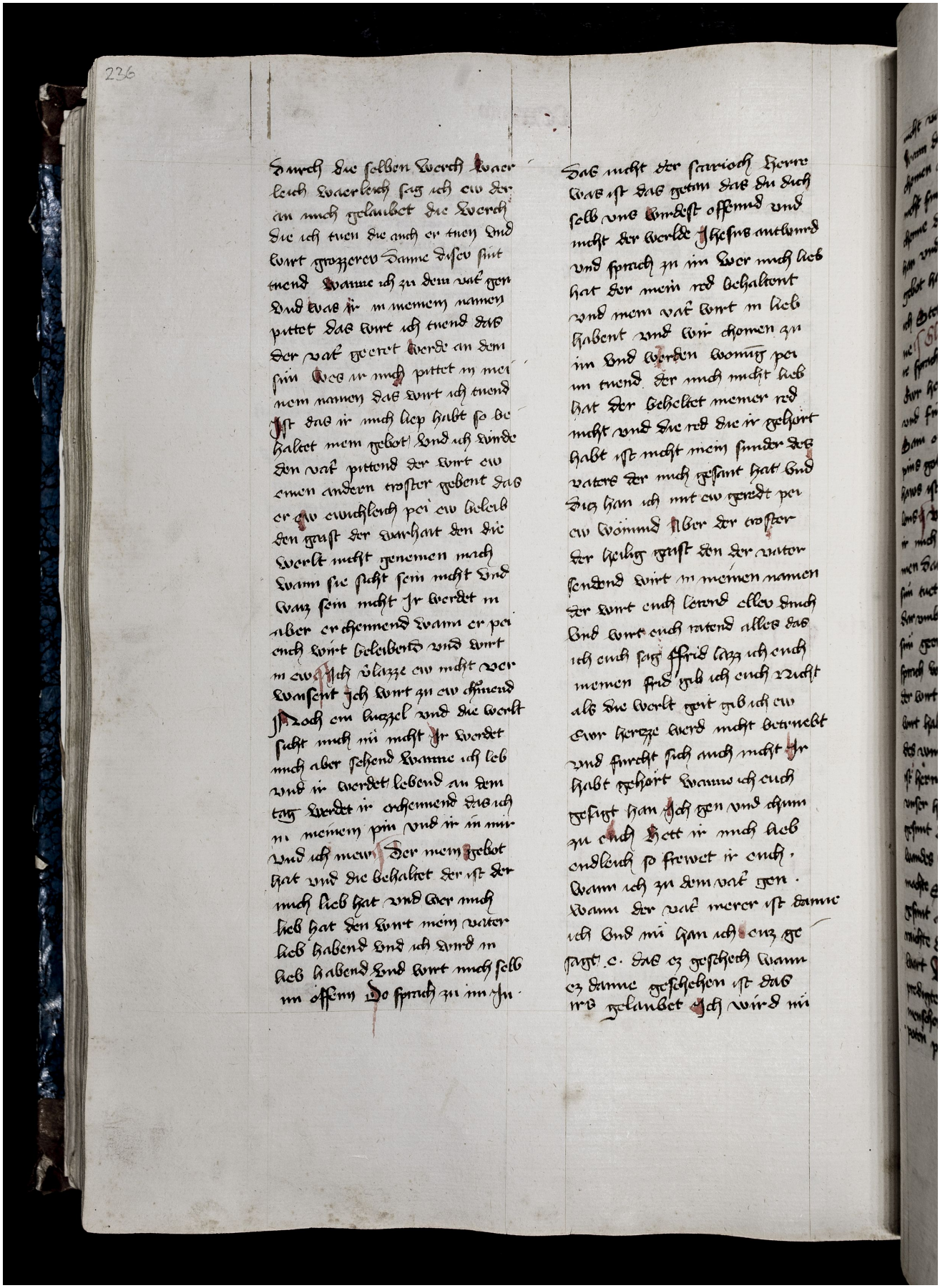
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=683
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



236

Durch die selben werch waer
leich waerleich sag ich ew der
an mich gelaubet die werch
die ich tuen die auch er tuen vnd
wirt grozzerew dann diesew sint
tuend wanne ich zu dem vat gen
vnd was ir in meinem namen
pittet das wirt ich tuend das
der vat geert werde an dem
sun wes ir mich pittet in mei
nem namen das wirt ich tuend
Ist das ir mich lieb habt so be
haltet mein gebot vnd ich winde
den vat pittend der wirt ew
einen andern troster gebent das
er ew ewichleich pei ew beleib
den geist der warhait den die
werlt nicht genemen mach
wann sie sicht sein nicht vnd
wanz sein nicht Ir werdet in
aber erchennend wann er pei
euch wirt beleibend vnd wirt
in ew Ich vlazze ew nicht wai
wansent Ich wirt zu ew chumend
Noch ein luzzel vnd die werlt
sicht mich nu nicht Ir werdet
mich aber sehend wanne ich leb
vnd ir werdet lebend an dem
tag werdet ir erchennend das ich
in meinem pin vnd ir in mir
vnd ich in ew Der mein gebot
hat vnd die behaltet der ist der
mich lieb hat vnd wer mich
lieb hat den wirt mein vater
lieb habend vnd ich werd in
lieb habend vnd wirt mich selb
in offenn Do sprach zu im Iu
das nicht der starioch herre
was ist das getan das du dich
selb vns wordest offenn vnd
nicht der werlde Ihesus antwurt
vnd sprach zu im wer mich lieb
hat der mein red behaltent
vnd mein vat wirt in lieb
habent vnd wir chomen zu
im vnd werden wonung pei
im tuend. der mich nicht lieb
hat der behaltet meiner red
nicht vnd die red die ir gehört
habt ist nicht mein sunder des
vaters der mich gesant hat vnd
dis han ich mit ew geredt pei
ew wonnend Aber der troster
der heilig geist den der vater
sendend wirt in meinem namen
der wirt euch lerend allez dnch
vnd wirt euch ratend alles das
ich euch sag Frid lazz ich euch
meinen frid geb ich euch nicht
als die werlt gert geb ich ew
ewr herzze werd nicht betrubt
vnd furcht sich auch nicht Ir
habt gehört wanne ich euch
gesagt han Ich gen vnd chum
zu euch Hett ir mich lieb
endleich so frewet ir euch.
wann ich zu dem vat gen.
wann der vat merer ist danne
ich vnd nu han ich euz ge
sagt. e. das ez geschech wann
ez danne geschehen ist das
ir gelaubet Ich wird nu